

Hand an Hand

Von Hiyume

Kapitel 1: Yukio greift ein

Hallo ^^

Ich hab jetzt länger keine FF mehr geschrieben, aber diese hier liegt schon eine ganze Weile angefangen bei mir herum. XD Joa, darum schreibe ich sie nun weiter und hier ist nun das erste Kapitel :3 Es ist Boyslove, wer so was also nicht mag, sollte es besser nicht lesen. ^^ Joa, ansonsten, viel Spaß beim lesen. :D

Rin, der Sohn Satans ist gerade auf dem Weg in sein Klassenzimmer. Er will Exorzist werden um Satan besiegen zu können, doch lernen ist da nicht so seine Stärke. Rin ist eben eher der Typ der dadurch lernt wenn er kämpft. Sein Bruder ist da ja eigentlich genau das Gegenteil von ihm. Wenn man bedenkt das Yukio bereits unterrichtet obwohl er genau so alt wie Rin ist. Da muss Rin sich langsam mal anstrengen wenn er Satan besiegen will. Doch nun kommt er in der Klasse an und wie so oft sind bereits alle da. Na ja, sind ja auch nicht so viele die auch Exorzisten werden wollen. Jedenfalls setzt er sich neben Shiemi. Sie ist ein nettes Mädchen, wenn auch nicht gerade stark, aber Rin mag sie sehr.

„Hallo Shiemi.“, grüßt er sie gleich und wird dafür mit einem Lächeln belohnt.

„Hallo.“, sagt sie fröhlich. Sie freut sich immer wenn sie Rin sieht.

„Na, Okumura ist schon wieder am flirten.“, hört Rin und weiß sofort von wem das kam. Jedes Mal das selbe. Gibt es eigentlich einen Tag wo er mal nicht nervt? Rin guckt genervt zu Ryuji der mit verschränkten Armen auf seinen Platz sitzt.

„Ich hab ihr doch nur hallo gesagt, also was willst du eigentlich?“, kommt es von Rin. Er kann Ryuji echt nicht ausstehen. Anfangs fand er ihn ja noch cool, aber jetzt ist das nicht mehr so. Jetzt nervt er Rin nur noch.

„Ja, nur hallo sagen. Von wegen, gleich hättest du sie doch voll gelabert.“ sagt Ryuji.

„Ist doch gar nicht wahr.“

„Tzz, na wenn du meinst.“

„Ja, das meine ich. Und außerdem kann ich nichts dafür wenn die Mädels vor dir weg rennen, aber lass das nicht an mir aus.“, kommt es von Rin und Ryuji wird nun sauer.

„Die rennen nicht vor mir weg!“, meckert Ryuji.

„Ja sollten sie aber, du bist ja nicht normal.“, sagt Rin und nun schlägt Ryuji mit einer Hand auf den Tisch.

„Bon, beruhige dich.“, mischt sich Shima ein der aber sofort mit einem bösen Blick

gestraft wird.

„Ich werde mich nicht beruhigen! Er will sich anlegen, das kann er haben!“, schreit Ryuji und steht dabei auf. Das macht Rin auch, denn falls er sich verteidigen muss wäre es blöd wenn er erst dann handelt.

„Du hast doch angefangen, du Depp!“, brüllt nun Rin der nun auch richtig wütend wird.

„Na und wenn schon?! Keiner hat gesagt das du mich nerven sollst!“

„Denkst du ich würde es mir gefallen lassen das du ständig nerven musst?!“

„Ja, Loser wie du haben die Klappe zu halten!“

„Ich bin kein Loser, wenn bist du einer!“, schreit Rin und die Beiden scheinen gar nicht zu merken das Yukio in den Raum kommt. Dieser ruft auch ein paar mal dazwischen, aber die Beiden scheinen das nicht zu hören. Oder besser gesagt, sie wollen es nicht hören.

„Ich bin besser als du, ich werde ja auch Satan besiegen!“, brüllt Ryuji weiter, der mittlerweile direkt vor Rin steht.

„Einen Scheiß wirst du! Der gehört mir, den mache ich fertig!“

„Ha, wie willst du das denn machen, du Zwerg?!“

„Das kann dir doch egal sein wie ich das mache! Ich bin jedenfalls derjenige der Satan in den Arsch treten wird!“

„Das glaubst du doch selbst nicht, du hast keine Chance!“, schreit Ryuji doch dann werden sie durch ein Klicken gestört. Neben ihnen steht Yukio der nun grinst. Die Beiden schauen ihn fragend an bis sie kapieren was Yukio gemacht hat. Yukio hat den Beiden nämlich Handschellen angelegt und zwar so das die Zwei zusammen bleiben müssen.

„Yukio, was soll der Mist?“, fragt Rin und versucht die Handschelle los zu werden, genau so wie Ryuji.

„Das kann ich euch sagen. Ihr nervt mich mit euren dämlichen Streiterein. Deswegen werdet ihr für eine Weile zusammen bleiben und lernen euch zu verstehen. Selbst wenn es für Monate sein sollte, ihr werdet da durch müssen.“, erklärt Yukio und die Beiden schnallen nun was ab geht.

„Spinnst du?!“, schreien ihn die Beiden gleichzeitig an.

„Das kannst du nicht machen! Ich werde aus rasten wenn der die ganz Zeit bei mir ist!“, meckert Rin.

„Ja man, wie soll ich das mit der Nervensäge aushalten?!“, kommt es von Ryuji der genau so wie Rin was dagegen hat.

„Das ist nun euer Problem, aber ich werde die Handschellen erst wegnehmen wenn ihr nebeneinander sein könnt ohne gleich aus zu rasten.“, sagt Yukio und verschränkt dabei die Arme. Er meint das ernst und er wird die Beiden auch bestimmt nicht so einfach frei lassen. Wird bestimmt nicht so leicht für die Beiden, doch da müssen sie wohl durch.

Rin und Ryuji schauen sich nun genervt an und plötzlich grinsen Beide.

„Aber Yukio, das ist so unnötig. Wir verstehen uns doch.“, meint Rin und kneift Ryuji in die Wange, der dabei etwas das Gesicht verzieht.

„Genau, wir sind doch gute Kumpel.“, kommt es nun von Ryuji der freundschaftlich gegen Rins Arm boxt, worauf Rin nun das Gesicht verzieht.

„Ja ja, genau. Deswegen seht ihr so gequält aus wenn ihr so was sagt und tut euch dabei auch noch weh.“, sagt Yukio.

„Das tut man so unter Freunden, nimm uns das jetzt ab ja?“, sagt Rin doch Yukio denkt gar nicht daran.

„Das könnt ihr vergessen. Mir ist egal wie ihr das in nächster Zeit so anstellt, aber ich nehme euch die Handschellen nicht ab.“ Und als Yukio das gesagt hat schauen sich Rin und Ryuji wieder sauer an.

„Das ist deine Schuld!“, brüllt Ryuji.

„Ist es nicht! Du hast doch angefangen!“, schreit Rin zurück.

„Na und?! Es ist dein Bruder der uns das angelegt hat!“

„Das weiß ich selber! Aber wegen dir Depp hat er das doch gemacht!“

„Ist nicht wahr, weil du immer nervst muss ich das jetzt ertragen!“

„Du bist ein richtiger Idiot weißt du das?“, schreit Rin und so geht das auch noch eine Weile weiter.

„Yuki-chan?“, meldet sich Shiemi, aber das kriegen die beiden Streithähne ja eh nicht mit.

„Ja was?“, fragt Yukio.

„Denkst du wirklich dass, das so eine gute Idee ist?“

„Na ja, gut vielleicht nicht, aber ich finde es lustig.“, antwortet Yukio und lächelt dabei.

„Du findest das lustig?“

„Klar und wer weiß was die Beiden so anstellen werden wenn sie ständig zusammen sind.“, kommt es von Yukio der die Beiden dann unterbricht und den Unterricht startet. Na das kann ja was werden und man kann hoffen das die Zwei sich nicht umbringen werden.

Fortsetzung folgt.....

Das erste Kapitel ist so mit geschafft und ich hoffe es hat euch gefallen ^^
Bis bald, werde mich mit dem nächsten Kapitel beeilen. :D